

sorgende größere Trennungen der Stände dem Reich einig Unheil begegnen sollte, daß meniglich den Churfürsten die Schuld zumessen würde, welches sie auch nicht zu verantworten, hingegen aber da auch schon durch Fortsetzung der Wahl einig Ungemach erfolgen sollte, würden die Churfürsten, daß sie der guldene Bull nachgangen und ihr Amt verrichteten, wohl entschuldiget sein. Derowegen der negste Weg sich demnegsten an die guldene Bull zu halten, dieselbe vermöchte Mainz zum Ausschreiben, die andere zu erscheinen, so were der ausgeschriebene Termin so nahe, daß der Prorogation halben nichts verordnet werden könnte, blieben also darbei, daß die Wahl zu befördern, wegen des übrigen wollten sie nicht disputiren, es könnte aber gesetzt werden, dieweil ein Römischer Kaiser mit sondern hohen Pflichten und mehr als kein anderer Stand dem Reich verbunden, auch derowegen einen sondern großen Respect auf die Churfürsten und Stände haben muß, man sollte seiner besser in tali statu als sonst zur Handlung mechtig, auch des Königreichs Böhheim gesichert sein, stelleten es doch alles zue der Churfürsten Schluß, ein jeder Churfürst müsse auf seine selbst Schuldigkeit sehen, dann in der guldene Bulla versehen, daß die Gesandten der Abwesenden Stelle ersetzen und die Wahl darumb nicht verschieben sollten, hofften wann Pfalz erscheine, Sachsen würde sich auch accommodiren, dann so viel des Königs Kriegsvolk belanget, weren sie beide genugsam versichert und hetten sich der geringsten Gefahr nicht zu befahren, bevorab weil sich der König selbst hindangesetzt ihrer bekannten Ungelegenheit heraußer zu begeben entschlossen, könnte auch da es von nöthen noch mehr Versicherung gemacht werden.

So viel verspüret worden hat Pfalz alles wohl aufgenommen und zu Herzen gefasst.

XII.

Die kursächsischen Gesandten zu Frankfurt an den Kurfürsten.

(Original dd. 22. Juli/1. August. A. 1619. Fol. 323.)

Durchlauchtiger etc.

Eu. Churf. G. haben den 19. dieses wir gehorsambst zu erkennen gegeben, daß die unterschiedliche von dem Churfürstl.